



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1906

585 (15.12.1906) 2.Aabendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-424991](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-424991)

Nic. Rosenkränzer, Hoflieferant, Mannheim

In meiner Gärtnerei an der Feudenheimer Fähre sind jetzt die Weihnachtsblumen als: Flieder, Maiglöckchen, Azaleen, Hyacinthen, Tulpen etc. in voller Blüte und sind Blumenfreude und Liebhaber zu deren Beschaffung freudlichst eingeladen.

Bekanntmachung.

Auf dem Ratsbeschluss des Rat. Bezirksausschusses... Die Veräußerungsbedingungen... Montag, den 14. Januar 1907, nachmittags 3 1/2 Uhr im Stadtsaal...

Baupläge-Veräußerung.

Auf Antrag des Gemeinderats... Die Veräußerungsbedingungen... Montag, den 14. Januar 1907, nachmittags 3 1/2 Uhr im Stadtsaal...

Zwangsversteigerung.

Nr. 1156. Die Sache der Zwangsversteigerung... Montag, 4. Februar 1907, vormittags 9 1/2 Uhr.

Durch das unterzeichnete Kommissar... Montag, 4. Februar 1907, vormittags 9 1/2 Uhr.

Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 17. d. Mtz. nachm. tags 2 Uhr... Montag, 17. Dez. 1906, nachm. 2 Uhr.

Zwangs-Versteigerung.

Montag, 17. Dez. 1906, nachm. 2 Uhr... Montag, 17. Dez. 1906, nachm. 2 Uhr.

Freiwillige Versteigerung.

Montag, 17. Dez. 1906, nachm. 2 Uhr... Montag, 17. Dez. 1906, nachm. 2 Uhr.



P 54. P 54. Große Versteigerung von praktischen Weihnachts-Geschenken... Montag, den 17. Dezember, nachmittags 2 Uhr...

Vermischtes

Auftraggeber... Bessere Heirat... Art. 23. König. Verleumdung...

Bessere Heirat

Art. 23. König. Verleumdung... Bessere Heirat...

Vergnügungs- u. Vortrags-Kalender

Table with columns for days of the week (Sonntag to Sonntag) and rows for various theaters and venues (Hoftheater, Neues Theater, Rosengarten, etc.) listing performances and times.

Geldverkehr

I. Hypotheken

II. Hypotheken

Egon Schwartz

Hypotheken

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Alles staunt über meine so enorm billigen Preise, in meinem Räumungsverkauf für Herren- u. Knaben-Paletots, Pellerinen, Joppen, Anzüge, Hosen etc. nur noch kurze Zeit, benützen Sie die günstige Gelegenheit u. achten Sie auf meine Firma Wilhelm Bergdollt vormals M. Trautmann T 1, 3 Breitestr. T 1, 3 neben dem Badenia-Automat.

Ich habe mich nach mehrjähriger spezialistischer Ausbildung (Geb.-Rat Prof. Brunn, Berlin, Dr. Prochowick Hamburg) in Mannheim als Spezialarzt für Geburtshilfe und Frauenkrankheiten niedergelassen und wohne Q 2 No. 1 (Haus Dröll) Sprechst. täglich von 11-12, 1/2 8-1/2 Uhr, Sonntags von 11-12 Uhr. Dr. Eugen Kaufmann.

Vermisst wurde habe ich mich... Karl Steiner, Mannheim, K 3, 3.

Kirchen-Anzeigen. Evang. Männer- u. Jünglingsverein. E. V. U 3, 23. Wochen-Programm vom 16. Dez. bis 22. Dez. 1906.

Katholische Gemeinde. Sonntag, den 16. Dezember 1906. Jesuitenkirche, 6 Uhr Frühmesse, 7 Uhr hl. Messe, 8 Uhr hl. Messe...

Katholische Gemeinde. Sonntag, den 16. Dezember 1906. St. Jakobskirche, 6 Uhr Frühmesse, 7 Uhr hl. Messe...

Katholische Gemeinde. Sonntag, den 16. Dezember 1906. St. Nikolauskirche, 6 Uhr Frühmesse, 7 Uhr hl. Messe...

Katholische Gemeinde. Sonntag, den 16. Dezember 1906. St. Marienkirche, 6 Uhr Frühmesse, 7 Uhr hl. Messe...

Großh. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 16. Dezember 1906.

Bei aufgehobenem Abonnement: 2. Nachmittags-Vorstellung. Zu ermäßigten Preisen.

Prinzessin Tausedschön.

Beschreibung des Stücks in 5 Akten von Carl Maria von Weber...

Raffeneröffnung, 2 Uhr, Anfang 2 1/2 Uhr, Ende geg. 5 Uhr.

Sonntag, den 16. Dezember 1906.

22. Vorstellung im Abonnement C.

VIOLETTA

(La Traviata.)

Oper in 4 Akten von F. R. Gluck. Musik v. Giuseppe Verdi.

List of cast members and roles for Violetta, including names like Violeto Valéry and Henry Lindenbach.

Raffeneröffnung 7 Uhr, Anfang 7 1/2 Uhr, Ende 10 Uhr.

Neues Theater im Rosengarten.

Sonntag, den 16. Dezember 1906.

Im weißen Rössl.

Beschreibung der Vorführung...

List of cast members for the play 'Im weißen Rössl'.

Detailed cast list for 'Im weißen Rössl', listing names and roles.

Raffeneröffnung, 7 Uhr, Anf. 7 1/2 Uhr, Ende nach 9 1/2 Uhr.

Neues Theater-Vorstellung.

Wilhelm Tell.

Sonntag, 16. Dezember 1906, nachm. 4 Uhr.

Der Postmichel von Esslingen.

Revität! Abends 8 1/2 Uhr: Die Else vom Erlenhof.

Friedrichspark.

Jeden Sonntag nachmittags 3-6 Uhr.

Militär-Konzert

Ein neues Piano... bei Friedrichspark.

Hof-Pelzhandlung Chr. Schwenzke. Größtes Lager fertiger Stücke. Spezial-Geschäft in Pelzwaren. Telephon 1369. Gegründet 1815.

Saalbau Mannheim. Heute Sonntag. 2 große Variete-Vorstellungen. In beiden Vorstellungen Auftreten des gesamten Vollständig neue Programms.

Rosengarten Mannheim Nibelungensaal. Sonntag, 16. Dezember 1906, abends 8 Uhr. Konzert des Kam-Orchesters.

Feuerwehr-Singchor Mannheim. Wir haben unser Singchor...

Manucimer Bildverkauf. Inh.: Wilh. Ziegler. H 7, 31, Jungbuschstr.

Großer Fleischmarkt. Ina, Julia, Schaf- und Hammelfleisch.

Unterricht. Sprachen-Institut W. Mackay.

Handels-Kurse von 6000.

Vinc. Stock Mannheim, 1. Etage.

Ludwigshafen, Kaiser-Wilhelmstr. 25, I. Etage.

Dr. Stutzmanns Drogerie. Tel. 3778. Höldebergerstrasse 65, 2.

Klavier-Unterricht. Gründliche Ausbildung in Technik und Vortrag.

English Lessons. Mrs. C. C. C. C. C.

Der liebe Onkel. Grosse komische Pantomime dargestellt von 'Osran-Truppe'.

Panorama Mannheim. Nur noch kurze Zeit! Erstürmung der Spicherer Höhen.

Gebrüder Herrnfeld-Theater aus Berlin. im Apollo-Theater in Mannheim.

Dr. Stutzmanns Drogerie. Tel. 3778. Höldebergerstrasse 65, 2.

Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei. G. m. b. H.

Vilifen-Karten. Nr. 5. Saas'sche Buchdruckerei G. m. b. H.

Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei. Haus-Ordnungen, Hauszinsbücher, Mieth-Verträge, Schlager-Listen.

Weihnachts-Ausstellung. Kunstgewerbe-Haus C. F. Otto Müller.

Kunststrasse!

Grosse

Weihnachts-Ausstellung

in sämtlichen Schaufenstern.

Bei Eintritt der Dunkelheit Beleuchtung.

- Geschw. Alsborg.
- A. Bender's Buchhdlg.
- K. Ferd. Heckel.
- Hill & Müller.
- J. Hochstetter.
- E. Jmbach Nachf.
- Sali Maier.
- Louis Marsteller.
- Wilh. Müller.
- M. Reutlinger & Co.
- G. C. Wahl.
- Weidner & Weiss.

Zur gefl. Kenntnissnahme!

Um der irrigen Annahme entgegenzutreten, dass mit der Verlegung meiner Fabrik auch mein liebgeliebtes Detail-Geschäft verlegt würde, erkläre ich hiermit, dass mein Verkaufsgeschäft in

Tapeten, Linerusta, Linoleum

und allen verwandten Artikeln der Tapeten- und Dekorationsbranche in meinem Hause

E 1, 1

nach wie vor weiterbestehen wird. Durch die Vergrößerung meiner Fabrik auf mehr als das Doppelte wird auch die Leistungsfähigkeit meiner liebgeliebten Verkaufs-Niederlage in entsprechender Weise noch weiter erhöht. Mehr bestens empfohlen! 67921

H. Engelhard, Tapetenfabrik
MANNHEIM

F. Grohe

empfehlen in bester Qualität alle Sorten

Ruhrkohlen, Ruhr-Zechenkoks

Ruhr-Gaskoks (für irische Oefen)

Antrazit (deutsche u. englische) Brikets, Brennholz

zu billigsten Tagespreisen

K 2, 12.

Tel. 436.

Ruhrkohlen und Koks

deutsche und englische Anthracit

in bester Qualität liefern zu billigsten Preisen frische Haas

Nedden & Koch.

Bureau: Hafenstrasse 0.

Telephon No. 639

Heinfranke.

berühmte Heilbrüder
Die Fabrikanten von
Dr. Ernst Heilmann's
Gefäßreinigung
mittel, sowie die
Dr. med. Ernst Heilmann
Ordnungsnummer 2272, Hamburg 104
41474

Ziehung 29. Dezember

zu Baden-Baden.

Badische Lose 1/10

Bar Geld sofort

4578 Gewinne

100000

10000 M.

10000 M.

14000 M.

36000 M.

30000 M.

Lose in Mannheim bei:

Walter Herzberger, E. 17.

Adrian Schmitt, H. 4, 10.

Carl Struve, K. 1, 9, 10.

J. F. Lang Sohn in Heidelberg

u. durch Plakats kenntlichen

Verkaufsstellen. Wo nicht,

versende die Lose die

Lose Vertriebs-Ges. Kgl.

Preuss. Lotterie-Einnah-

mer, G. m. b. H., Berlin,

Monbijouplatz 1.

Erste, Beste, grösste,

verbreitetste, weit-

bekannteste Nähmaschinen

u. Fahrrad-

Grossfirma M. Jacobsohn,

BERLIN N. O., Lindenstr. 120.

Lieferant von Post-

Prämien-Maschinen, Re-
giments-Maschinen,
Lehrer-, Militär-,
Kriegsverweirungsges.
Maschinen,
versendet die neu-
este deutsche
Koch- u. unge-
wöhnliche
Nähmaschine
mit hygienischer
Fusspedal „Krone“ für alle
Arten Maschinen, 25, 30, 35, 40,
45 Mk., 4 weiche, Probzeit, 5 Jahre
Gewehr, Perfekte ex. Güter, Mark-
Waschmaschinen, Schlingenset bill.
Militaria-Zollerräder
für höchste Ansprüche in Militär-,
Koch- u. Lehrmaschinen, geeignet.
Petroleum-Heizöfen,
Sensations-Lösung, die besten
zu kaufen, garantiert
günstig, Jubiläum-Kauf-
ung, Anerkennungen gratis,
Südtürer Jubiläumskarten

Als passende Weihnachts-Geschenke

empfehlen:

Musik-Instrumente

Jeder Art, wie Violinen, Zithern, Mandolinen,
Spieluhren, billige Zieh- u. Mund-Harmonikas,
Kinder-Violinen v. M. 1.50 an. — Reparaturen billigst.

Heinrich Kessler

• P 6, 2 •
Hof-
Instrumenten-
macher
• P 6, 2 •



Wanderer

und Victoria-

Fahrräder

sowie noch
verschiedene

billigere Marken



Fahrräder mit und ohne Freilauf, Doppel-Übersetzung sowie Auslenker

denkbar grösste Auswahl, niedrigste Preise.

Nähmaschinen in allen Systemen.

SK tl. Reparaturen prompt und billig.

Tel. 3237 Steinberg & Meyer N 3, 14. Vertreter gesucht

Esch & Cie. Fabrik irischer Oefen, Mannheim

empfehlen ihre

Musgrave's Original Irische Öfen

für Wohnräume, Schulen, Kirchen, Ateliers,
Läden, Werkstätten, Gärkeller, Restaurants,
Trockenkammern, Treppenhäuser etc.

Vertriebsstelle F. H. Esch Mannheim

Teleph 503. B I, 3 Brühlstr.

1000 in Füllregulieren, Strohlochen- und
Petroleum-Öfen, Gaskoch- und Heizapparate,
Badeöfen und Wannen.

Engl. Stall- u. inchtungen

Roeder's Kochherde



Gesucht Heimarbeiter
 1 Paar Damenschuhe in 20 Minuten gemacht
 3-4 Mr. u. mehr tags Verdienst
 Heimliche, angenehme Beschäftigung
 Keine Vorkenntnisse nötig
 Geben wir - Abschreibung gratis
 Sudd. Industrie zur Förderung v. Hausarbeit
 H. H. Wolf
 Konstanz (Baden) Tagblatt Nr. 13

Wahns wäscht am besten

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Detail-Geschäftes werden sämtliche

angeschnittene Kleider-Stoffe

sehr preiswert abgegeben, ebenso

Stickereien und Spitzen.

Blum & Levi

P 7, 16 Heidelbergstrasse P 7, 16.

Laden per bald bis 1. Oktober 1907 oder auf längere Zeit zu vermieten.

Lincrusta-Ausverkauf.
 List & Schlöterbeck
 O 4, 3-2
 Tel. 1535

Enthaarungs-Pomade
 entfernt binnen 10 Minuten jeden lästigen Haarwuchs des Gesichts u. Körpers u. ist unbeschädigend. A. Glas Nr. 1.50.
 Medicin.-Drog. z. roten Kreuz
 Th. von Sippert, N 4, 12.
 Ferner zu haben bei:
 O. Uebach, R. Uebach, Glanzen. D. 2, 2.
 Friedr. Köhlig, R. Uebach, N 4, 12b.
 G. U. Ruoff, Drogerie, D 3, 1.

Ing. A. Ohnimus
 Mannheim D 1, 7/8,
 Telephon 2757,
 u. Zk. einziger hier ausübender
Patentanwalt.

Kameelhaar-Hosen
la. Leibbinden
Kniewärmer
Bettische
la. Brust- und Rücken-Schützer.

Unterzeuge
 Hemden, Jacken und Hosen
 Strümpfe u. Socken
 in grosser Auswahl.
Harm. Berger
 C 1, 3.
 Tel. 3187.

DEUTSCHE EINKAUFGEMEINSCHAFT FÜR KURZ-WEISS & WOLLWAREN

Gut zieht an!

Räumungs-Ausverkauf

von 01514

Gas-Beleuchtungskörpern
 Gas-Kocher-Herde
 Gas-Heizöfen

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Ausstellungslokal: Friedrichsplatz No. 3.
Ph. Fuchs & Triester.

Gelegenheitskauf für die Feiertage.

Es bot sich mir Gelegenheit, ein grosser Posten feine, alte (Org.) Edelweine zu kaufen, und bringe dieselben solange Vorrat zu tatsächl. billigen Preis zum Verkauf. Die Weine sind gerast, Naturweine erster Firmen und nicht mit den vielfach in Handel gebrachten Fälschungen zu verwechseln, die nur den Namen tragen, aber nie das Ursprungsland gesehen haben. Bei 10 Flaschen Abnahme Preisermässigung.

Preis pro 1/2 Flasche mit Glas:

| | alt | neu |
|--|------|------|
| Samos-Gold-Auslese (eigl. Medizinalw. griech. Naturwein) | 1.20 | 0.75 |
| Malaga: dunkel, alt (Org. R. u. O. Malaga) | 2.- | 1.25 |
| garant. reht u. rein (bestek Marke) | | |
| Muskateller hell, 10 J. (Tobayer Art.) | 2.- | 1.40 |
| Madeira: hell, alt (Org. C. G. Ina. Mad.) | 2.- | 1.50 |
| " hell, alt, barber (feiner Dessertwein) | 2.50 | 1.80 |
| " zu old (Org. C. G. Ina. Mad.) | | |
| Sherry: Gold, feinst, alt, fein. Dessertwein | 2.- | 1.50 |
| de la frontera, alt (Org. R. D. u. Comp. Sherry) | 2.50 | 1.80 |
| Portwein: feinst, alt (Prälatenwein) | 1.50 | 1.25 |
| " zu old Targ. | 1.50 | 1.25 |
| Vermuth: feinst (Org. Dom. Ballard) | 2.00 | 1.25 |
| Marke Espasa (stilleschwarzer Tafel-Wein) | 1.00 | 0.60 |
| Beloe Bordeaux 1906er | 2.00 | 1.20 |
| Saint-Emilion 1906er | 2.00 | 1.20 |
| Saint-Jules 1899er | 2.40 | 1.90 |
| Cognac (feinst, alt, franz. Verschnitt) | 1.80 | 1.40 |
| (bestbekannte deutsche Marke) | 1.50 | 1.10 |
| Zichter alter Jamaica Rum | 1.50 | 1.10 |

Preis im Haus. Nach vorausberechnete ich für Kiste, Packung usw. 10 Pfg. pro Flasche.

07,25 W. Jäger 07,25
 Telephon 1504.

Max Busch
 Wein- u. Spirituosenhandlung
 Kellerstr. Freinshelm
 Einzelverkauf: Laden Lit. T 4, 16. Lager S 6, 3.
 Empfehlung meine anerkannt vorzügliche Qualität
 Weiss- und Rotweine per Liter 50, 60, 70, 80 Pfg.
 Proben von 3 Liter frei ins Haus.
 Flaschenweise in diversen Preislagen.
 Verschied. Sorten Cognacs, garantiert essenzfrei
 Mk. 1.20 bis Mk. 3 1/2 Flasche.
 Spezialität in feinen Tafel-Likören
 Ferner: Verkauf der überall anerkannten
 ff. Dehlo-Liköre.

Wo? Christbaumschmuck?
 Nlehtropfende Christbaumkerzen?
 Aechte Wachskerzen?
 Lichtehalter (damit jede Kerze gerade steht?)
 Parfümerien, Toiletteseifen u. Toiletteartikel?
Im „Seifenhaus“
F 2, 2 Marktstrasse Tel. 2952
 Grüne Rabattmarken.
 — Bitte meine Schaufenster zu besuchen! —

M. Eichtersheimer, MANNHEIM.
 Der beste Ersatz für die eisernen Riemenscheiben ist die

Rekordscheibe.

Absolutes Festhalten auf der Welle ohne Eingelagertheiten.
 Alleinverkauf für Baden und Pfalz.
 Grosses Lager in modernen Transmissionsen mit und ohne Klugschmierung.
 Übernahme kompletter Transmissionsen für jede Kraftübertragung.

Urbach's Puppen
 sind die schönsten, besten und billigsten. Grösse Auswahl in feinen Puppen, gekleidet und ungekleidet. Moderne Puppen-Garderobe, Puppen-Ote, la. Puppen-Gestelle und Kopfe.
Verkauf D 3, S, Planken
 eine Treppe hoch.
 Eingang durch die Haustüre.

Musik-Instrumente.
 Empfehle mein reichhaltiges Lager in Trompeten, Pflöhen, Violinen, Sitar, Mandolinen, Gitarren, Sied- und Mundharmonika, Pfeifen, Flöten und Trommeln, sowie sämtliche Saiten und Orfsanteile. Reparaturen aller Instrumente werden billig ausgeführt.
S 2, 7 W. Feldmann S 2, 7.
 Instrumentenmacher.

Mannheimer Kohlenhandels-Gesellschaft
 Teleph. 1281 n. b. H. Bureau: 61, 9
 empfiehlt sich zur Lieferung sämtlicher
Brennmaterialien
 unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung

GES. GESCH. **MIRAFLOR** GES. GESCH.
 Küssliches, anhaltend und duftendes
 Taschentuchparfum r. Mk. 2.00
 Neuestes **SPECIALPARFUM** der Kgl. Hofi
J.F. Schwarzlose Söhne BERLIN W. 21.
 Bouquet von Veilchen, Flieder.
Syringa-Violetta FL. MK. 2.00 bis MK. 1.00.
 natürlich & anhaltend.
 FL. MK. 1.00 bis MK. 500.
HOHENZOLLERN VEILCHEN
 Erhältlich in allen einschlägigen Geschäften.

Parfümerien
 der ersten deutschen, französischen und englischen Firmen
 in grösster Auswahl.
 Neuheiten: Mirador, weisse Nelke, Essence Ess. uvin.
 Grösse Auswahl Toiletteseifen in jeder Preislage.
 Zahnbürsten, Schwämme, Kopfbürsten, Kämme.
Drogerie z. Waldhorn, G. U. Ruoff, D 3, 1.
 Grüne Rabattmarken! Besuchen Sie die Schaufenster!

L. Leffmann

Mannheim, F 2, 11, neben der Synagoga
 Mitglied des Allgemeinen Rabattsparrvereins.

Ausstattungs-Artikel

sind praktisch und vorteilhaft
Weihnachtsgeschenke.

Damenhemden
 Achselverschluss oder Vorderverschluss aus Madapolam mit Spitze oder Stickerei, Stück 1.25, 1.65, 2.— Mark.
 Festoniert oder Stickerei
 Stück 1.65, 1.90, 2.25, 2.50, 2.80 Mk.

Damenhosen
 mit Stickerei oder Festoniert, Stück 1.10, 1.40, 1.50, 2.— Mk.

Damennachtjaken
 von 35 Pfg. an.

Damennachtthemden
 von Mk. 3.50.

Taschentücher, Handtücher, Tischtücher und Servietten, nur solide Qualität in reicher Auswahl.
 Betttücher, richtige Gröszen, von Mk. 1.50 an.
 Schlafdecken in den neuesten Muster-Anführungen.
 Reiche Auswahl Kleiderstoffe, schwarz und farbig.
 Haushaltsgegenstände und Bausenstoffe, ausserordentlich billig.
 Unterzeuge für Damen u. Herren in grosser Auswahl

Spratt's Hundekuchen?
 Man verlangt stets nur diese Marke
 Ein gross Lager bei:
Greulich & Henschler H 2, 1,
 ferner zu haben bei:
 Ludwig & Sohn, Mannheim.

Hauszinsbücher
 sind überall zu haben bei der
Dr. H. Haas'schen Druckerei
 E. G. 2.

Für den Weihnachtstisch

empfehle frisch eingetroffen und nur la. Qualitäten:

- Printen Pfd. 40 und 50 Pfg.
- Printen in Paketen Pfd. 60 ..
- Speculatius Pfd. 50 ..
- Speculatius in Paketen Pfd. 60 ..
- Lebkuchen von 5 bis 20 ..
- Rahmkuchen 25, 40 ..

- Neapolit. Haselnüsse Pfd. 40 Pfg.
- la. Walnüsse Pfd. 30, 45, 50 ..
- Orangen Stück 8 ..
- Orangen Dutzend 90 ..
- Ananas Pfd. 110 ..
- Bananen Stück 12 ..
- Maronen (Dauer-Ware) Pfd. 17 ..

- Kraehmandeln Pfund 120 Pfg.
- Almeria-Trauben Pfund 60 ..
- Tafel-Rosinen Pfund 90, 120 ..
- Tafeläpfel Pfund 16 ..
- Feigen Pfund 35, 60, 80 ..
- Tunis Datteln Pfund 85 ..
- Tunis-Datteln in Karton Pfund 75 ..

Reich garnierte
Präsentkörbe
 von Mk. 3.— an.

Weihnachtskerzen
 Paket 28 und 35 Pfg.

Reich garnierte
Fleisch- und Käseplatten
 in allen Preislagen.

- ### Chocoladen
- Haushalt-Chocolade Pfund 70 Pfg.
 - Riegel- " Pfund 70 ..
 - Block- " Pfund 68 ..
 - Creme- " Tafel 10, 25 ..
 - Nuss- " Tafel 10 ..
 - Greif zu 8 Tafeln 25 ..
 - Gala-Peter und Suchard.

- Feinste Likörbohnen 1/4 Pfd. 30 Pfg.
- Feinste Pralinées 1/4 Pfd. 20 ..
- Feinste Fondants 1/4 Pfd. 20 ..

- ### Liköre
- Cognac 1/2 Flasche 90, 115 Pfg.
 - Rum 1/2 Flasche 80 Pfg.
 - Jamaica-Rum 1/2 Flasche 55 Pfg.
 - Tafel-Liköre 1/2 Flasche 115 Pfg.
 - Steinhäger 1/2 Flasche 115 Pfg.
 - Bonekamp 1/2 Flasche 130 Pfg.
 - Punsch-Extrakt 1/2 Flasche 90 Pfg.
 - Eier-Cognac 1/2 Flasche 65 Pfg.

- ### Biskuits
- Albert Paket 25 ..
 - Demi Lune 1/4 Pfund 30 ..
 - Patience 1/4 Pfund 40 Pfg.
 - Eiswaffeln Paket 10 ..
 - Warmbrunner Gebäck 1/4 Pfund 15 ..
 - Volksbiskuit 1/4 Pfund 13 ..

Sek., Flaschengärung
 von 1.— und 1,50 Mark
 Flasche 1,00 und 2,00 Mark
 unversuert

Rot-Weine
 von 60 Pfg. bis 1,20 Mark

Süd-Weine
 von 80 Pfg. bis 1,10 Mark

Rhein- und Mosel-Weine
 von 60 Pfg. bis 1,20 Mark

Bestellungen auf **la. Bratgänse, Enten** etc. für die Festtage bitte mir rechtzeitig aufzugeben.

Rheinisches Kaufhaus für Lebensmittel

Die an Stelle der **Rabattmarken** verausgabten **Blockzettel** können jetzt umgetauscht werden.

J 1, 1, Telephon 1936.

Die an Stelle der **Rabattmarken** verausgabten **Blockzettel** können jetzt umgetauscht werden.



Als passende
Geschenke
 empfehle:
Tafel-Bestecke
 in echt Silber, sowie ver-
 silbert mit gedampelter
 Silber-Lage
 Echt silberne
Zier-Bestecke
 in silberner Lackver-
 kleidung
Paten-Löffel
 und
Babygeschenke
 der beste Mutter, zu einem
 billigen Preise.
 Bitte die neuesten Muster
Caspar Pesenmeyer
 Pl. 3 Uhrmacher Pl. 3
 u. Juwelier

Dampfmolkerei und Milchkuranstalt
 gegründet 1886. **Philipp Neff** Telefon 912 228.
 Ludwigshafen am Rhein.
 Moderne Molkerei-Einrichtung mit Anlage für Reinigung,
 Pasteurisierung und Tiefkühlung der Milch.
 Dampf- und Kühlung über Generator und Wärmehaube
 durch einen Verfahrswagen. Vollständig in Stahl zu 22 Pfd.
 sowie sämtliche Pastoreinrichtungen. 64477



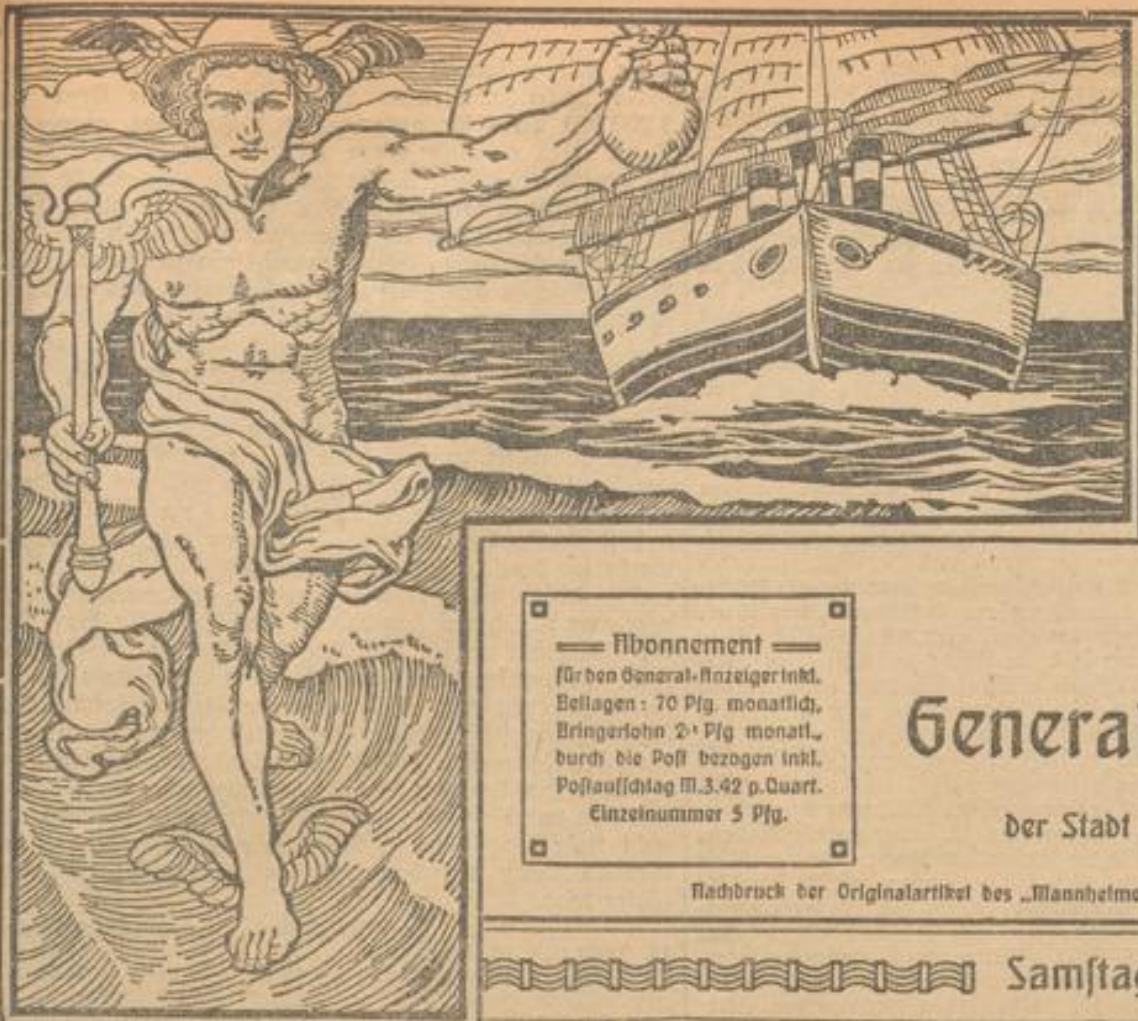
Vitello
 MARGARINE
 ergibt
 ein vortreffliches
**Weihnachts-
 Gebäck!**
 Per Pfund 80 Pfg.
 in allen
 feinsten Colonialwaren
 Geschäften

Die vorteilhafteste Bezugsquelle
 für
Gold-, Silber- und Alfenide-Waren
 ist jetzt bei
Jean Krieg, Juwelier, 0 5, 6 Heidelbergstr. Neubau.
 Keine Ladenmiete! — Keine hohen Unkosten!
 Daher Verkauf zu äusserst billigen Preisen.

Licht! Ueberall Gasglühlicht!
 Keine Rohrleitung! — Keine Gasanstalt!
 Prachtvolle billige Beleuchtung
 für Zimmer, Laden, Wirtschaftsräume, Büro
 Werkstätten, Kellereien etc. etc.
Ersatz für Kohlgas!
 Lyra mit Glühbrenner Mk. 30,30
 Wandarm mit Drehbrenner v. Mk. 5 — an.
 mit Sternbrenner Mk. 8,50.
 Wanderröhrenleuchte (mit) Preisliste gratis u. frei!
Louis Ronge, Mannheim, Angerstr. 5.

Gebr. Pintsch
 Frankfurt am Main
 Telefon 107507
Glasmöbel
 aller Art, insbesondere für die
 Einrichtungs-Angelegenheiten

Nahmaschinen- u. Fahrrad-Haus Jos. Schieber, 6 7, 9.
 Die besten und dauerhaftesten Näh-
 maschinen für jeden Bedarf und jeden
 Zweck sind unter der Aufsicht der welt-
 berühmten und berühmten Maschinen-
 hersteller von Bisselt & Locke, Hof-
 lieferanten, und von der in der Welt
 eine halbe Million Exemplare im Jahr
 jährlich garantierte und zahlungs-
 erleichternde Anstalt hergestellt. Jede
 Maschine liefert ein Topf und in
 Verbindung mit der Maschine.
 Dieser vollständige Lager von
**Fahrrädern, Kaj-, Spring-
 und Eridmaschinen.**
 Jede Art von Reparatur
 wird schnell und billig in eigener
 Werkstatt.
Jos. Schieber
 6 7, 9. Tel. 1626.
 General-Vertreter von **Vielot & Lode** für Mannheim
 und Umkreis.



Handels- und Industrie-Zeitung

für Südwestdeutschland

Telephon-Nummern:
 Direction und Buchhaltung 1449
 Druckerei-Bureau (Hannagme
 von Druckarbeiten) . . . 341
 Redaction 377
 Expedition 218

Erscheint jeden Samstag Abend

Abonnement
 für den General-Anzeiger inkl.
 Beilagen: 70 Pfg. monatlich,
 Bringerlohn 2 Pfg. monatl.,
 durch die Post bezogen inkl.
 Postaufschlag M. 3.42 p. Quart.
 Einzelnummer 5 Pfg.

Beilage des
General-Anzeiger
 der Stadt Mannheim und Umgebung

Inserate
 Die Kolonial-Zeile 20 Pfg.
 Auswärtige Insetate 25 -
 Die Reklamo-Zeile 60 -
 Telegramm-Adresse:
 „Journal Mannheim“

Nachdruck der Originalartikel des „Mannheimer General-Anzeigers“ nur mit Genehmigung des Verlages erlaubt

Samstag, 15. Dezbr. 1906.

Dividendenpolitik.

(Von unserem Bs.-Mitarbeiter.)

In der letzten Generalversammlung der Maschinenfabrik Koppel, der früheren Sächsischen Maschinenfabrik in Chemnitz-Koppel, kam es zu einer Differenz zwischen der Verwaltung und einem Teil der Aktionäre. Die Verwaltung hatte für 1905-06 (Juli-Juni) auf M. 1.35 Millionen Aktienkapital 16 Proz. Dividende gegen 12 Proz. für 1904-05 vorgeschlagen, bei u. a. M. 122 000 Abschreibungen auf Debitoren. Diese hohe Abschreibung hielt die Verwaltung nötig, weil die Lieferung von Stadtmaschinen an die Abnehmer vielfach auf Abzahlung erfolge und weil dabei selbst bei Anwendung der Eigentumsverluste stets Verluste zu befürchten seien. Jenen Aktionären schien die Abschreibung um M. 50 000 zu hoch und die Dividende entsprechend zu niedrig. Es ging aber nach dem Willen der Verwaltung.

Dieser Einzelfall repräsentiert in seinem Zwiespalt zwischen Verwaltung und Aktionären eine Erscheinung, die uns häufig auffällt. Man ist von vornherein geneigt, in diesem Widerstreit der Verwaltung recht zu geben, die mit der Dividende sparen will zu Gunsten großer Abschreibungen, vor allem auf Anlagen. Denn diese garantieren dem Unternehmen eine solide finanzielle Grundlage, geben ihm bei abtönender Konjunktur einen festen Rückhalt, alles doch schließlich zum Nutzen der Aktionäre, und sie schützen diesen endlich auch eine gute Quote im Falle einer Liquidation.

Zunächst werden mit ihren Angriffen gegen die Verwaltung wegen zu kleiner Dividende diejenigen Aktionäre seine Zustimmung verdienen, die mit ihrem Aktienbesitz nur Spekulationszwecke verfolgen. Bei dem Erwerb der Aktien mußten sie, daß die Börse jedes Steigen in der Dividendenrückzahlung gegenüber dem Vorjahre mit einer Haufe begrüßt. Mit diesem Moment ist für diese Aktionäre die Gelegenheit zum Gewinnverkauf gegeben. Wenn diese Gewinnverkauf durch die Höhe der vorgeschlagenen Dividende enttäuscht fühlen, so braucht man mit ihnen weiter kein Mißtrauen zu haben. Wer sich in Gefahr begibt, muß gewärtig sein, darin umzukommen. Eine Spekulation ohne Risiko ist undenkbar.

In dem vorliegenden Fall wird man der Verwaltung fraglos recht geben. Freilich kann in dem Streben nach hohen Abschreibungen auch des Guten zuviel geschehen. Das wird z. B. dort der Fall sein, wo man zu ihnen gezeichnet ist, um mit ihnen möglichst umfangreiche Betriebsveränderungen bezahlen zu können, von denen man annimmt, daß sie das geschäftliche Ergebnis voraussichtlich auf Jahre hinaus günstig beeinflussen müssen. Hier ist es zweifellos nicht gerätfertig, den gegenwärtigen Aktionären, die ja durchaus nicht mit jenen Spekulant identisch zu sein brauchen, in erheblichem Maße die Dividende zu kürzen, zu Gunsten einer Maßnahme, an deren Vorteilen auch die zukünftigen teilnehmen. Man könnte in einem solchen Falle, will man nicht die Abschreibungen zum Nachteil der Dividenden in größerem Umfang erhöhen, die Betriebsmittel, sei es das Aktienkapital oder die Obligationen, vermehren. Das würde seine Wirkung ausüben auf die Dividende in der Gegenwart bis in die nahe Zukunft, da dann entweder das zur Dividendenvorteilung bestimmte Gros des Reingewinnes in mehr Teile gehen würde als vor dem, oder aber schon aus dem Rohgewinn der der Obligationenlast entlastende Zinsbetrag zu tilgen wäre. Im Geffelt käme beides als selbe hinaus. Will man das nicht, dann kann man es allerdings durch mäßige Normierung der Abschreibungen so einrichten, daß die Kosten für jene Betriebsveränderungen noch für die nächsten Jahre in dem Umfang der Dividenden zum Ausdruck kommen.

Ins Gewicht fällt nach dieser Richtung ja auch noch folgendes Moment: Der Tod eines Aktionärs wird es zum Zweck der Erbschaftsregulierung sehr oft, zumal bei Vätern, die wegen der Natur ihrer Unternehmungen als dauernde Anlageverträge für kleinere Kapitalisten nicht gelten können, wie z. B. bei transatlantischen Schiffahrtsgesellschaften, nötig machen, daß jener Effektbestand veräußert wird. Teilt diese Notwendigkeit zu einem Moment ein, wo der Kurs des Papiers stark gesunken ist, dann wäre der Nachteil für den verstorbenen Aktionär ein doppelter, wenn jenen

noch etwa jahrelang die Dividenden aus den oben angeführten Gründen geschmälert worden wären.

Das eine ist aber klar. In der Empfehlung einer Verteilung von Zahlungen für Reuanstaltungen auf Jahre hinaus, ist große Vorsicht am Platze. Besser ist es im allgemeinen immer, wenn die Mittel schon da sind, ehe man zu Bestellungen schreitet das gilt für den Einzelnen ebenso gut wie für Gesellschaften. Ein vorsichtiger Kapitalist wird, bevor er sich zur Anlage von Geldern in einem Industrie- oder Transportbetrieb anschickt, nicht nur sich die Dividenden der letzten Jahre ansehen, sondern vor allem an der Höhe der Abschreibungen. Je reichlicher diese sind, desto eher wird er in der Regel vor Enttäuschungen bewahrt bleiben, die andernfalls auch seine Erben zu verführen haben könnten. Darüber hinaus arbeitet eine solche Verteilungspolitik bei Aktiengesellschaften der Verteilung auf dem Geldmarkt entgegen; ein Moment von großer volkswirtschaftlicher Bedeutung.

Der Mannheim-Ludwigshafener Wasser- Güterverkehr im Oktober.

Dr. Br. Der niedrige Wasserstand im Oktober hat unser ganzes Plus, das wir noch letzten Montag auf rund Tons 300 000 angeben konnten, geradezu hinweggefegt! Ganze 62 522 Tons sind noch übrig, und wir werden starke Anstrengungen machen müssen, damit wir uns für die 2 letzten Monate nur auf den Vorjahrssiffern halten! Man kann also jetzt schon mit ziemlicher Sicherheit sagen, daß das Jahr 1906 für den Mannheim-Ludwigshafener Wasser-Güterverkehr keinen Schritt nach vorwärts bedeutet. 277 334 Tons weniger betrug der Verkehr in dem einen Monat Oktober; sonst bedeutet der Oktober im Güterverkehr fast regelmäßig den Kulminationspunkt; diesmal ist es gerade umgekehrt. Keines Monats Verkehr war so minimal wie der des Oktobers! Abgesehen vom Januar, dessen Verkehr 584 081 Tons betrug, war der Verkehr jeden Monats um 2-300 000 Tons größer als der Oktoberverkehr!

In Mannheim hat der Verkehr im Berichtsmonat um Tons 183 281 abgenommen, von Tons 548 055 auf Tons 364 774, also minus $\frac{1}{2}$ = 33% pSt. In den ersten 10 Monaten betrug demnach der Mannheimer Verkehr Tons 4 661 250 gegen 4 447 066, also plus 214 184 T. = 4,6 pSt.

In Rheinau hat der Verkehr im Oktober nicht so stark abgenommen: von Tons 88 690 um 18 609 (= rund 20 pSt.) auf Tons 70 081. Damit ist der Rheinauer Verkehr seit Januar zum ersten Male wieder unter Tons 100 000 herabgegangen. In dem Zeitraum Januar-Oktober beläuft sich der Verkehr auf Tons 1 316 090. Das Minus, das schon im September sich auf Tons 176 834 belaufen hatte (s. unsern Bericht vom 10. 12. a. c.) steigt weiter auf Tons 195 443 (= 13 pSt.).

Was wir in Mannheim also mehr an Verkehr aufzuweisen haben, geht uns durch die schlechten Rheinauer Resultate bis auf Tons 18 741 wieder verloren!

Am schlechtesten von den 3 Plätzen hat im Oktober Ludwigshafen abgeschnitten; der Verkehr ging um Tons 75 444 zurück. (115 093 gegen 190 537, also minus 40 pSt.) Trotzdem hat Ludwigshafen immer noch ein bedeutenderes Plus per ultimo Oktober aufzuweisen als Mannheim-Rheinau: Mit Tons 1 512 855 übertrifft der Ludwigshafener Verkehr den des Vorjahres noch um Tons 83 741. (Plus per ultimo September = Tons 119 225, abzüglich Minus in X = Tons 75 444, Rest-Plus = Tons 43 781.)

Insgesamt ergibt sich in den 3 Häfen per ultimo Oktober ein Verkehr von Tons 4 661 250 (Mannheim) plus 1 316 090 (Rheinau), plus 1 512 855 (Ludwigshafen) = T. 7 490 195, oder 62 522 = kaum 1 pSt. mehr als im Januar-Oktober 1905. Von diesem Plus entfallen wie schon erwähnt, auf Ludwigshafen 43 781, auf Mannheim-Rheinau 18 741, in Summa 62 522, wie oben! Ober anders ausgedrückt: Während Ludwigshafen seinen Verkehr um 3 pSt. vermehrt hat, konnte ihn Mannheim-Rheinau noch nicht um 0,3 pSt. steigern!

Strasbourg hat für denselben Zeitraum ein Minus von Tons 17% pSt., Karlsruhe ein solches von 12 pSt. aufzuweisen!

Vom Waren- und Produktenmarkt.

(Von unserem Korrespondenten.)

Die Lage am Weltmarkte für Weizen hat in dieser Woche keine wesentliche Veränderung erfahren. Die in der Vorwoche in Erscheinung getretene Besserung war, wie wir bereits in unserem letzten Bericht im „Mannheimer General-Anzeiger“ erwähnten, nur vorübergehend und nachdem die Ernten in Australien und Argentinien sich unter den günstigsten Aussichten vollziehen und abermals höchst günstige Reultate zeitigen, geht die Hoffnung für eine weitere Aufwärtsbewegung zumindest in Weizen verloren, zumal auch der am 10. ds. Mts. publizierte Washingtoner Regierungsbericht zufriedenstellend lautete. Nach dem letzteren beläuft sich die mit Winterweizen angebaute Fläche auf 31 665 000 Acres gegen 31 341 000 Acres im Vorjahre und der Durchschnittsstand der Winterweizenhaaten wird auf 94,1 Prozent geschätzt. Für Winterroggen wurde die Anbaufläche mit 20 061 000 (i. B. 19 540 000) Acres ermittelt und der Durchschnittsstand auf 95,2 (i. B. 95,4 Prozent veranschlagt. — Der Ertrag der australischen Weizenenernte wird nach einer Kabeimelung der Times für das australische Festland, also außer Neuseeland, in diesem Jahr auf rund 80 Millionen Bushels geschätzt mit einer für die Ausfuhr verfügbaren Menge von 50 Millionen Bushels. Andere Meldungen zufolge wird mit einem kleineren Ertragsergebnis gerechnet, doch glaubt man allgemein, daß die Gesamtexport in diesem Jahre eher 4 Millionen Quarters übersteigen wird, während die vorjährige Ausfuhr unter dieser Ziffer blieb. Aus Argentinien lobelt man, daß die Weizenausfuhr durchschnittlich von guter Beschaffenheit seien und daß man infolge der günstigen Witterungsverhältnisse sowohl an Beschaffenheit als auch an Menge günstige Erträge erwarten darf. Die Weizenbestände in den Vaplatasstaaten bessern sich auf 25 000 Quarts, gegen 25 000 Quarters in der Parallelwoche des Vorjahres. Die Verschiffungen von Argentinien belaufen sich diese Woche nach Großbritannien auf nur 300 Quarts, gegen 600 Quarts in der Vorwoche (i. B. 600 bzw. 800) und nach dem Continant auf 9000 m. i. B. (i. B. 4000 bzw. 5200 Quarts.) Der Preis in Buenos Aires ist bodfrei Bahia Blanca von Doll. 6,50 auf Doll. 6,70 zurückgegangen. Aus Indien bleiben die Nachrichten über die kommende Ernte ziemlich günstig, doch ist alter indischer Weizen nicht vorrätig zu laufen. Von Rußland liegen über den Stand der Winterhaaten weiter günstige Berichte vor, doch scheint man, nach Meldungen aus Nikolajeff in den Forderungen etwas fester geworden zu sein. Größere Verluste gemindert, aber noch nicht überkommener Partien sollen mehrfach zurückgehandelt und zu erheblich besseren Preisen als bei der Ausfuhr erzielbar sind, vom Inlande übernommen worden sein. Aus Rumänien wird milds, feuchtes Wetter gemeldet. Die Winterhaaten haben sich nach den im Tomänenministerium aus verschiedenen Distrikten eingehenden Berichten im ganzen Lande recht betriebigend entwickelt, doch wäre Säner erwünscht, um die Saaten gegen Rote zu schützen. Die amerikanischen Notierungen sind

| Waren | 6. 12. | 13. 12. | Witt. | Chicago | 6. 12. | 13. 12. | Witt. |
|----------|--------|---------|-------|---------|--------|---------|-------|
| Dezember | 82 | 81 1/2 | - 1/2 | 74 1/2 | 74 1/2 | - 1/2 | |
| Mal | 85 1/2 | 84 1/2 | - 1/2 | 79 1/2 | 79 1/2 | - 1/2 | |
| Juli | 85 1/2 | 83 1/2 | - 2 | 78 1/2 | 77 1/2 | - 1 | |

Maïs verkehrte dagegen in behaupteter Tendenz und die Preise konnten im allgemeinen eine Kleinigkeit ansieken; indes beobachtet die Spekulation eine unveränderte Zurückhaltung, weil bei weiterem normalem Gang die Chancen für eine Hoffebewegung fehlen. Bemerkenswert ist, daß in der letzten Zeit einige Posten serbischer Weizen nach Berlin gehandelt wurde, was wohl darauf zurückzuführen sein mag, weil das reguläre Absatzgebiet nach Ungarn bzw. Oesterreich durch den Hofkrieg verschlossen ist. Die Vorräte in den Vereinigten Staaten sind in dieser Woche von 5 211 000 Bushels auf 5 888 000 (gegen 12 253 000 Bushels im Vorjahre) angewachsen. Die Verschiffungen von Argentinien betragen in der letzten Woche nach Großbritannien 119 000 gegen 84 000 Quarters in der Vorwoche (i. B. 70 000 bzw. 69 000 Quarts.) und nach dem Continant 143 000 gegen vorwöchige 175 000 Quarts. (i. B. 69 000 bzw. 55 000 Quarts.) Die Preise bodfrei Buenos Aires sind von Doll. 4,50 auf Doll. 4,55 gestiegen. Die Notierungen an den amerikanischen Börsen stellen sich wie folgt:

| Waren | 6. 12. | 13. 12. | Witt. | Chicago | 6. 12. | 13. 12. | Witt. |
|----------|--------|---------|-------|---------|--------|---------|-------|
| Dezember | 58 1/2 | 58 1/2 | + 1/2 | 42 1/2 | 42 1/2 | - 1/2 | |
| Mal | 50 1/2 | 50 1/2 | + 1/2 | 43 1/2 | 43 1/2 | + 1/2 | |
| Juli | 50 1/2 | - | - | 44 1/2 | 44 1/2 | + 1/2 | |

Kaffee lief anfangs der Berichtwoche eine etwas bessere Haltung erkennen, indes trat in den folgenden Tagen eine rückläufige Bewegung ein. Den Anlaß hierzu gaben die weiteren über Erwarten beträchtlichen brasilianischen Zufuhren, die günstigen Berichte über die nächsten Ernten, sowie der Umstand, daß der Markt mit Hauffverbindlichkeiten überlastet war. Die Zufuhren in Rio de Janeiro belaufen sich in der letzten Woche auf 127 000 Sack gegen vorwöchige 128 000 Sack und die in Santos

Vom Bücherfisch.

Trombid's Bücherfisch ist schon für 1907 erschienen... Eine Besuche für Franken und Mädchen...

Altkundsfütter. Er scheint ein wahres Genie in der Welt... Ein feiner Geist, ein fauler Sinn...

Räsel-Ecke.

Rechenanfrage. Mama will an ihre Kinder Kapfel verteilen... Räsel. Ein Or-, L-u-, A-auer, R-eheld, Sp-e...

Homonym.

Beim Kaufmann steht viel Wert darin... Beim Krüger hat es andern Sinn...

Homogramm.

- 1. Gischob. 2. Schmandhafte Frucht. 3. Hantelier.

An Stelle der Punkte sind die Buchstaben E S E E E, F F F, G G, I I, L, L, P, P, R, R, T, T...

Rezeptionsbild.



So ist denn nicht Begleiter?

Lösung des Räselrätsels in voriger Nummer: Einwand, Welle, Pantale, Kehr, Kalkette, Bilde, Kräfte...

Lösung des Telegraphenrätsels in voriger Nummer: Brief, Sens, Geier, Birne, Kägen, Riefengebirge.

Lösung der Gleichung in voriger Nummer: Baumstamm, 6 Säulen, 4 Reih, 6 St, 1 er.

Lösung des Gärtenrätsels in voriger Nummer: Kriehelich, Feide, Meer, Nahrung, Bret, Gams, Fries, Kaden...

Lösung des Rätsels in voriger Nummer: Gebet, Gebet, Gebet.

Lösung des Wärrerätsels in voriger Nummer: Eschlampentöbnerin.

Für die Redaktion verantwortlich Karl Appell, Mannheim. Druck bei Dr. G. Haas'schen Buchdruckerei, G. m. b. H., Mannheim.

Unter eherner Faust.

Von Emung von Borgkede. (Nachdruck verboten.)

Da schreie er auf. Er dachte einer, die auch halb und halb...

Sie hätte ihn nicht wartend vor der Tür stehen lassen. Sie...

Nach jäh der Mann zusammen und von seinem Sitze auf. Er...

Was ist denn nicht Begleiter? Lösung des Räselrätsels in voriger Nummer...

Lösung der Gleichung in voriger Nummer: Baumstamm, 6 Säulen, 4 Reih, 6 St, 1 er.

Lösung des Gärtenrätsels in voriger Nummer: Kriehelich, Feide, Meer, Nahrung, Bret, Gams, Fries, Kaden...

Lösung des Rätsels in voriger Nummer: Gebet, Gebet, Gebet.

Lösung des Wärrerätsels in voriger Nummer: Eschlampentöbnerin.

Für die Redaktion verantwortlich Karl Appell, Mannheim. Druck bei Dr. G. Haas'schen Buchdruckerei, G. m. b. H., Mannheim.

Die Besuche für Franken und Mädchen... Eine Besuche für Franken und Mädchen...

Altkundsfütter. Er scheint ein wahres Genie in der Welt... Ein feiner Geist, ein fauler Sinn...

Räsel-Ecke. Rechenanfrage. Mama will an ihre Kinder Kapfel verteilen... Räsel. Ein Or-, L-u-, A-auer, R-eheld, Sp-e...

Homonym. Beim Kaufmann steht viel Wert darin... Beim Krüger hat es andern Sinn...

Samstagabendblätter zum General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. Mannheim's Journal.



wären ihn erwidern, dann müßte er der Polizei Anzeige machen... lange noch nicht verlassen, wenn auch eine halbblinde...

Da war das Haus von er wachte, aus dem Wärrerätseln...

Tropfen er sich jetzt mit ganzem Leibe gegen sie warf, gab...

Wahlster Herr kam über den Mann. Er konnte mit den...

„Ach, Sie sind, Herr Doktor,“ sagte sie langsam und gedehnt...

„Ach, Sie sind, Herr Doktor,“ sagte sie langsam und gedehnt...

„Ach, Sie sind, Herr Doktor,“ sagte sie langsam und gedehnt...

„Ach, Sie sind, Herr Doktor,“ sagte sie langsam und gedehnt...

„Ach, Sie sind, Herr Doktor,“ sagte sie langsam und gedehnt...

„Ach, Sie sind, Herr Doktor,“ sagte sie langsam und gedehnt...

„Ach, Sie sind, Herr Doktor,“ sagte sie langsam und gedehnt...

Doppelrock fortläßt und erst nach dem Ansetzen der ...
In ungeheurer Menge ...
Die ...



und ...
Die ...
Die ...

bei ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Car ich recht?

Erzählung von H. F. ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

Die ...
Die ...
Die ...

* **D 3, 16.** * * **D 3, 16.** *

Total-Ausverkauf

* **D 3, 16.** *

Damen- und Kinder-Confection

Von heute ab:

Alle Winterwaren zu jedem annehmbaren Preis!

==== **30%** Rabatt. ====

Albert Götzel

* **D 3, 16.** *

Käufer oder Teilhaber
Sucht für Geschäfte aller Branchen und Objekte
jederlei Art 26. 45088
wende sich persönlich an
A. Dublon, Karlsruherstr. 32. — Telefon 2294.
Büreau für provisionfreie Herbeiführung von
Eigentumsverkäufen u. Teilhaberschaften.

Unterricht.
Wir lehren, sehr gut erlernt
Drehkammolator,
s. V. N. Fabrikat Schuster, wert-
voll a. u. g. e. b. e. n.
Offerten unter Nr. 43949 an
die Exped. d. Bl.

Stellen finden
Grüßl. Lebensversicherung
sucht per 1. Januar 1907 einen
tüchtigen kaufmännigen
Außenbeamten
für Mannheim mit 20.000
Bilum zu engagieren.
Off. Offerten unter Nr.
43949 u. d. Exp. d. Bl.

**Handelslehranstalt
und Töchterhandelschule
„Merkur“**
Mannheim, P. 4, 2. Etage.
Erfolgreiches Institut zur kauf-
männischen Ausbildung für
Herrn und Damen
separat
in Buchführung (einf., doppelt,
amerik., kaufm., Rechen, horre-
sp. u. d. c., Wechsellehre, Ma-
schinenschreiben, Stenograp-
hie, Schreibmaschinen (Deutsch und
Latein.) 66762
Parallele, Ladefläche, gelatinöse
Handschrift in ca. 20 Stunden
Einschulung. — Eintritt täglich.
Beste Referenzen.
Viele Dankeschreiben,
Tages- u. Abend-Kurse.
Prospekte gratis.
Handelslehranstalt und
Töchterhandelschule
„Merkur“
Mannheim, P. 4, 2. Etage.

Zu verkaufen.
Gelegenheitskauf
Wegen Klammung des Ver-
kaufers 1 Partie alte Eisen-
behälter und 1/2 Trichter
in Gussstücken oder in
einer Menge anderer Metall-
arbeiten.
Kauf, U. 4, 12, 4. Et. rechts.
Die Produktionen Kaufmann-
schaftlich, 1 Trichter, ein
Eisen, 1 Schiffe und 1 Teil
alles neu, zu verkaufen.
43953 K 3, 21, part.
Für Laufbühnen-Arbeit,
Schneidemaschinen sowie für
Brandmalerei empfehle
mein schönes Lager in
verschiedenen Holzern.
A. Haas, T. 4, 22,
Schneidemaschinen.

100 Mark wöchentlich
ausbezahlt, auch Damen,
gebührenlos, Prospekt gratis.
Friedrich Haas, 8523
Oberstraße 10, Bremen 89.

Existenz!
Wann immer man einen
Beruf hat! Keine Arbeit-
überbürdung. Tage u. Abende
frei. Gehalt 1000 bis 1500
Mark. Einmal 1000 Mark
ausbezahlt, monatlich 100
Mark. 1/2 Trichter, ein
Eisen, 1 Schiffe und 1 Teil
alles neu, zu verkaufen.
43953 K 3, 21, part.

Möbl. Zimmer.
B 6, 24
1 Tische, 2 Leuchter, elegant
möbl. Zim. zu verm. 43922
M 4, 6, 2. Et.
2. Zimmer zu verm. 43924
Kaufmannschaftlich, 1 Trichter,
ein Eisen, 1 Schiffe und 1 Teil
alles neu, zu verkaufen.
43953 K 3, 21, part.

Wechseldiskont und Lombard
übernimmt
ALLGEMEINE DEUTSCHE CREDIT-BANK
EINGETRAGENE GENOSSENSCHAFT MIT BESCHRÄNKTER HAFTPFLICHT
Berlin W., Koethenerstr. 46.
Beitritt neuer Mitglieder erwünscht.

Unsere geehrten Lesern teilen wir höflichst mit, daß wir
bei nachstehenden Firmen
Zweig-Expeditionen
errichtet haben:

| | |
|---|---|
| <p>Friedrich Carquo, Kolonialw., B 6, 6. A. Kremer, Zigarren-Geschäft, U. 1, 5/6 (Pfalz Hof). H. Hirsch, Leder-Expedition, D 4, 6. Mina Lehmann Wwe., Landes- produkt-Handlung, P 3, 4. Gedr. Evert, Drogen- und Kolonial- waren, u. 3, 14. P. Fuhr, do. u. 3, 7. M. Borgenicht, Buchhandlung und Schreibmaterialien-Handlung, H 6, 17. Joh. Döring, Buchbinderei, J 2, 10. A. Dreesbach Nachf., St. bldg., K 1, 6. Joh. Sauer, Kolonialw., K 4, 24. Herrn Meyer, do. L 4, 7. Julius Stein, Zigarrenhandl., L 1, 2. Joseph Harter, Kolonialwaren- handlung u. 3, 4, 22. Phil. Aug. Feil, Kolonialw., P 6, 6. K. Pohl, Buchbinderei, u. 6, 23/24. Georg Hochschwender, Zigarrenhandl., P 7, 14a. J. H. Heß, Kolonialwaren, Q 2, 13. Carl Schneider, do. Q 4, 20. Carl Müller, do. U 3, 10 u. R 6, 6a. Willy Kern, Kolonialwaren und Teilschiffenhandlung, R 4, 1. Georg Treich, Kolonialwaren- handlung, S 2, 20. Friedrich Bacher, Kolonialwaren u. Zigarrenhandlung, u. 6, 19. W. Bamb, Speziale. andl., T 4, 34.</p> | <p>Oskar Trautwein, T 6, 10, Kolonialwaren u. Handlung W. Müller, do. U 3, 26. Karoline Bucher, Blumenhandlung Dammstrasse 2. Adolf Karle, Kolonialwarenhandlung, Rhei. an-Strasse 9. Gg. Wiegner, Kolonialwaren, Laureystrasse 19. E. Schent, Buchhandlung, Z. Jauerstrasse 16. Gedr. Zipperer, Kolonialwaren, Rheinlandstr. 26. Joh. Jähringer, Kolonialwaren, Neuhofstrasse 45. W. Fiskus, Schreibwaren u. 105. Süddeutsche Annoncen-Expedition Schwab & Co., Neckenhofstr. 16. W. Kagenmaler, Papier- u. Schreib- materialienhandlung, Neckenhofstr. 92. Joh. Schneider's Filialen: J 7, 14. Bau- u. Schulgarten L 12, 10, Jungbuschstrasse 4, Luisenring 4, Mittelstrasse 38, Mittelstrasse 31, Riesfeldstrasse 24, Seewaldstrasse 24, Schweizergerstr. 75, Neckenhofstrasse 34, Tullstr. 10.</p> |
|---|---|

In diesen Zweig-Expeditionen werden Abonnements
auf den „General-Anzeiger“ der Stadt Mannheim
und Umgebung“ jederzeit gerne entgegen genommen
und bitten wir von dieser Einrichtung recht regen Gebrauch
zu machen.
Auch werden Inserate für den „General-Anzeiger“
sowie Drucksachen-Aufträge für die Dr. H. Haas'sche
Buchdruckerei G. u. b. H. jederzeit gerne entgegen genommen.
Hochachtungsvoll
Verlag des „General-Anzeiger“
der Stadt Mannheim und Umgebung.

Schmerzlos! Keine Narben!
Frau Louise Maier,
Q 1, 20, 3. Stock,
Spezialistin für Haarentfernung
mit elektr. System
Gesichtshaare, Warzen, Leberflecken
vollständig mittels Elektrolyse unter Garantie des Niesschmerz-
komplexes. Elektr. Massage gegen Krämpfe und unreinen Teint
System nach Dr. Cassen. 6847

Bekanntgabe.
Seine Königl. Hoheit der Großherzog hat im Ein-
vernehmen mit Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin
gnädigst geruht, aus der aus Anlaß der goldenen Hochzeit
zur Verfügung gestellten Sammlung, dem Verein zur
Bekämpfung der Blinden in Mannheim die Summe
von 11.000 Mk. zu bewilligen. Durch diese Bewilligung haben
Ihre Königl. Hoheiten wieder aus Neuen Beweisen, wie
man sich für die Bekämpfung ihrer nachbleibenden Leiden
betätigen kann.
Der Verwaltungsrat des Blindenvereins hat sich der
Frage der Errichtung eines Blindenvereins näher zuge-
wandelt und hat sich für die Errichtung eines solchen
Vereins entschieden. Die Bitte, neue Sam-
melstellen für den Verein zu errichten, denn groß ist noch
das Feld, das für die Blindenfürsorge zu bebauen ist. Aus-
sicht über die Errichtung von Sammelstellen erteilt die
Königl. Hoheit des Vereins, Frau v. Friede-Wilhelmine
Friederich, unsere Hauptkassierin, wie bisher, in
den Händen des Vorstandes der Blindenvereins. Bei ge-
nehmigung gleichzeitig mit der Geldbewilligung an die eben-
genannte Hauptkassierin auch Mitteilung an den Vereinsvorstand
erfolgen lassen.
In allen Fragen des Blindenvereins ist der Verwaltungsrat
mit dem Vereinsvorstand durch Vertrag solidarisch erklärt.
Dem Verwaltungsrat des Blindenvereins gehören Vertreter
aus jeder der vier Klassen des Vereins und eine Anzahl Damen
und Herren aus angesehenen Mannheimer Familien an.
Allen denen, die uns bis jetzt bei der Arbeit der Für-
sorge für die erkrankten Blinden unterstützt
haben, sei an dieser Stelle wärmster Dank ausgesprochen.
Verein für Badische Blinde
unter dem Protektorate S. Maj. Hoheit der Großherzogin
Luise von Baden
G. u. b. H. mit Vorkaufsrechten,
Jägerstr. 10
Mannheim im Dezember 1906.
Der Vorstand: G. Müller,
bei nächster Auslieferung
des Blattes ersichtl.

Trauerbriefe liefert billigst
Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei G. u. b. H.

Färberei Kramer

Inhaber Hoflieferant L. Kramer
liefert anerkannt tadellose Arbeit in der
kürzesten Zeit.
Färberei und chem. Waschanstalt
für Damen- und Herren-Garderoben jeder Art,
für Kattun, Teppiche, Gardinen u. s. w.,
für Kravatten, Handschuhe, gestrichelte Dackchen,
Strauss Federn-Färberei, Reinigung und Käufelung
Appretur- und Dekatur-Ansatz, Filz- u. Draht-
Polstermöbel-Reinigung, Teppich-Entscheidung.
Tel. 210. **Mannheim** Tel. 210.
Fabrik am Platze!
Läden in Mannheim:
C 1, 7 — P 7, 14a — S 1, 7
Jungbuschstrasse 2, * Sismarckplatz 15/17.
Auf Wunsch persönliche Rücksprache.

Denkendorfer Punsch Wenzel
aus der Fabrik von Dr. Kaufmann, Hoflieferant S. M. H. d. Großherzogin
von Baden, seit 70 Jahren in der vorzüglichen Zubereitung in Baden
berühmt und geschätzt, hat in Mannheim durch die einschlägigen Behörden
zu beziehen. In Mannheim zu haben bei: Johann Schreiber.
Alle diejenigen, welche 2-3 mal wöchentlich
Bieger's Tannin-Kopfwasser
anwenden, sprechen ihre Zufriedenheit über die vorzügliche Wirkung aus und
empfehlen dasselbe. Zu haben bei: A. Bieger, Hoflieferant, Kaiser-
str. 13, 12. Herrm. Cassarius, Colonnade, P. 4, 12. Hans Kirsch, Friedrichstr. 17,
E. Ludwig & Schützlein, O. 4, 2, W. x. Kolb, Colonnade, P. 7, 17. Preis 1.50 u. 3 Mark.

Alle diejenigen, welche 2-3 mal wöchentlich
Bieger's Tannin-Kopfwasser
anwenden, sprechen ihre Zufriedenheit über die vorzügliche Wirkung aus und
empfehlen dasselbe. Zu haben bei: A. Bieger, Hoflieferant, Kaiser-
str. 13, 12. Herrm. Cassarius, Colonnade, P. 4, 12. Hans Kirsch, Friedrichstr. 17,
E. Ludwig & Schützlein, O. 4, 2, W. x. Kolb, Colonnade, P. 7, 17. Preis 1.50 u. 3 Mark.